

Drehtür-Modell für begabte Schüler

Beitrag von „Talida“ vom 25. Mai 2009 16:48

Führt jemand von euch an seiner Grundschule eine Art Drehtür-Modell durch? Ich wüsste gerne - rein praktisch - ob das funktioniert. Von Gymnasien kenne ich das Modell und würde es gerne auch an einer mittelgroßen Grundschule einführen. Wir liegen in einem Schulzentrum und ich könnte mir vorstellen, die Orientierungsstufe der weiterführenden Schulen miteinzubeziehen. Geht das versicherungstechnisch? Für unsere Schule ist das absolutes Neuland, weshalb ich auch noch die Vorbehalte der Kollegen abzubauen habe.

Gruß Talida

Beitrag von „koritsi“ vom 25. Mai 2009 17:42

Ich "genoss" vor 2 Monaten ein ausgiebiges Seminar zu diesem und ähnlichen Themen der Begabungsförderung. Scheint bei uns prima zu klappen.

Beitrag von „venti“ vom 26. Mai 2009 13:20

Liebe Talida,

was ist denn eine "Drehtür"? Für meinen Hochbegabten muss ich mir meist was ausdenken, was der junge Mann dann oft ablehnt, weil er sich dann anstrengen müsste ...

Danke für die Aufklärung

und viele Grüße!

venti 

Beitrag von „Talida“ vom 26. Mai 2009 16:31

Drehtür-Modell bedeutet, dass sich der Stundenplan für die begabten Schüler öffnet. Sie können z.B. in bestimmten Fächern am Unterricht eines höheren Jahrgangs teilnehmen. Oft gibt es Kooperationen zwischen Schulen oder mit anderen Bildungsanbietern. Da die Auswahl an Zusatzangeboten an einer Grundschule begrenzt sind, versuche ich andere 'Türen' zu öffnen. Es gibt eine begrenzte Anzahl von Nachmittagsangeboten diverser Institute, die teilweise viel Geld kosten, den Eltern viel Zeit für weite Fahrtstrecken abverlangen und dann doch nicht ausreichen, um ein begabtes Kind für einen gewissen Zeitraum auszulasten. Ich versuche nun, ein Konzept für meine Schule zu erstellen und brauche handfeste Informationen, damit ich Lehrerstunden und Lehrmittel für diesen Zweck bewilligt bekomme.

Dringend suche ich auch nach Angeboten/Material für unter Achtjährige bzw. Kinder, die noch nicht lesen können.

Hat jemand Erfahrungswerte zu den Angeboten der Kinder-Uni oder zum Aachener Modell für Kindergärten?

koritsi

Bist du so nett und führst ein paar Beispiele aus deinem Seminar auf?